

Franziskus-Kindergarten: Alternative wird vorgestellt

Heute Präsentation - Eltern erleben viel Unterstützung bei Kampf für Erhalt

BETZDORF. Kompromissvorschlag in der Kindergartenfrage: Bürgermeister Michael Lieber will heute Abend in einer Elternversammlung eine Alternative vorstellen. Der Franziskus-Kindergarten müsste dann zwar auch in die Martin-Luther-Grundschule umziehen, wäre aber dann dort besser untergebracht: Der Kindergarten würde nicht zur Straße hin liegen, sondern im straßenabgewandten Teil der Schule. Dann müssten die Kinder zum Spielen auf der Freifläche nicht erst durch die halbe Schule. Die Idee wurde bereits in einer früheren Versammlung geäußert, die Verwaltung hat sie inzwischen genauer untersucht.

Bei den Eltern sind unterdessen die Aktivitäten voll angelaufen, um Spendengelder für die Sanierung des Gebäudes in der Brunnenstraße zusammen zu bekommen. Die Reaktionen auf das Anliegen seien bislang sehr positiv, so Dietmar Raschke, Vorsitzender des Elternausschusses des Kindergartens. "Am ganzen Molzberg, die Leute hier kennen ja alle den Kindergarten." Auch unter den Geschäftsleuten fänden sich immer mehr dazu bereit, die von den Kinder gebastelten Spendendosen aufzustellen.

Die Eltern möchten 50 000 Euro aufreiben (die RZ berichtete). So hoch werden bislang die Mehrkosten für eine Sanierung des bestehenden Kindergartens gegenüber den nötigen Umbauten im Schulgebäude geschätzt. Den Kindern soll die besondere Atmosphäre in dem "kleinen Paradies" erhalten werden. "Uns hat sogar eine Lehrkraft der Martin-Luther-Grundschule gesagt, dass wir für den Kindergarten kämpfen sollen", so Raschke. Dafür - und gegen eine Unterbringung in der Schule - haben sich die Eltern in einer Abstimmung mit überwältigender Mehrheit ausgesprochen. "Ich könnte mir das als große Chance vorstellen", meint dagegen Dirk Traupe, Vorsitzender des Schulelternbeirats der Martin-Luther-Grundschule. Die Schule plant auch noch eine Informationsveranstaltung.

Inzwischen haben die Kindergarteneltern auch ein Spendenkonto eingerichtet: Kreissparkasse Altenkirchen, BLZ 773 510 30, Konto-Nummer 106 093 909.